Injektionsmörtel WIT-NORDIC Wintermörtel

Der Winter-Mörtel (Einbau bis -20 °C möglich), für Beton und Mauerwerk

23.7 24.3

2-K Reaktionsharzmörtel, Vinylester styrolfrei



Ideal für Winterbaustellen

- Anwendung bei bis zu –20°C Umgebungs- und Mörteltemperatur möglich
- Kartuschen- und Lagertemperatur ab –20°C

Einzelbefestigung gerissener und ungerissener Beton, Erdbeben C1

Ankerstange W-VI-A, Ankerstange W-VD-A, handelsübliche Gewindestange mit Abnahmeprüfzeugnis 3.1

Einzelbefestigung Mauerwerk

Siebhülse SH, Ankerstange W-VI-A, handelsübliche Gewindestange mit Abnahmeprüfzeugnis 3.1

Typbezeichnung	WIT-NORDIC
Inhalt	300 ml
Lieferumfang	Mörtelkartusche 300 ml (Schlauchfolie) + 1 Statikmischer
Geeignete Auspresspistole	Akku-Auspresspistole 330ml, Auspresspistole MULTI, Auspresspistole WIT 330ml, HandyMax 330 ml, Silikon Auspresspistole 310ml
Verarbeitungstemperatur min./max./Bedingung	-20 bis 10 °C/Temperatur im Verankerungsgrund während der Verarbeitung und Aushärtung
Umgebungstemperatur min./max./Bedingung	-40 bis 120 °C/nach vollständiger Aushärtung
Temperaturbeständigkeit, Langzeit-Temperatur max.	72 °C
Temperaturbeständigkeit, Kurzzeit-Temperatur max.	120 °C
Lagerfähigkeit ab Herstellung/Bedingung	12 Monate/kühle und trockene Lagerung, 5°C bis 25°C
Zulassung	ETA-12/0164, ETA-16/0757
Chemische Basis	Vinylester, styrolfrei
Farbe	Grau

Art.-Nr. 0903 450 106

VE: 1 / 12

Details/Anwendung

- Verankerung bei extrem niedrigen Installationstemperaturen (bis –20°C)
- Geeignet zur Befestigung von Holzkonstruktionen, Metallkonstruktionen, Metallprofilen, Konsolen, Gittern, Sanitärgegenständen, Rohrleitungen, Kabeltrassen etc.

CL01_4502010801, Rev: 0.448, Stand: 06. 07. 2026



Pfostenträger



Lichtwerbung



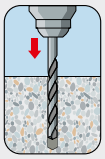
Satellitenanlagen

Anleitung

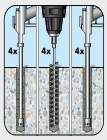
Schlauchfolienkartusche 300 ml: Schlauchfolienclip vor der Verwendung abschneiden! Mischer auf Kartusche schrauben. 20 cm Mörtelvorlauf auspressen.

Kartusche kann durch Austausch des Statikmischers bzw. durch Wiederverschließen mit der Verschlusskappe bis zum Ablauf des Haltbarkeitsdatums verarbeitet werden.

Setzanweisung Verbundanker, Beton:

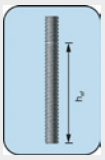


Bohrloch herstellen

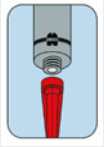


Bohrloch reinigen:

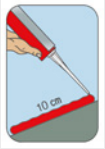
4 x mit ölfreier Druckluft (min. 6 bar) ausblasen
4 x maschinell ausbrüsten
4 x mit ölfreier Druckluft (min. 6 bar) ausblasen (d.<20 mm und d. <10xds)
4 x mit Handpumpe ausblasen, 4 x maschinel ausbürsten, 4 x mit Handpumpe ausblasen



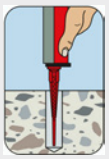
Ankerstange ablängen und gewünschte Setztiefen markieren



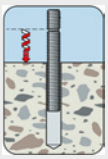
Mischer auf Kartusche schrauben



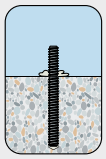
Mörtelvorlauf verwerfen (bis der Mörtel eine einheitliche Farbe aufweist - ca. 10 cm)



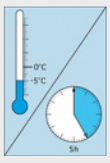
Verbundmörtel vom Bohrlochgrundausgehend verfüllen



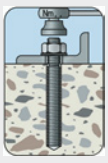
Verankerungselement unter leichter Drehbewegung bis zum Bohrlochgrund eindrücken



Optische Kontrolle der Mörtelfüllmenge, Setztiefenmarkierung



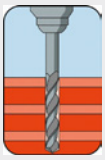
Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten

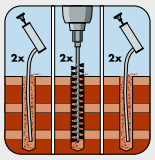


Bauteil montieren. Max. Drehmment darf nicht überschritten werden

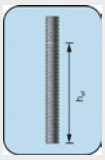
CL01_4502010801, Rev: 0.448, Stand: 06. 07. 2026

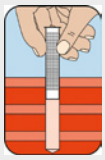
Verankerungsgrund Lochstein:

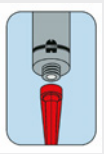

Bohrloch im Drehgang herstellen (ohne Schlag)

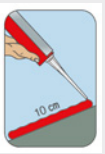


Bohrloch reinigen: 2x ausblasen/2x maschinell ausbürsten/2x ausblasen

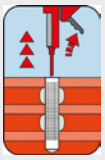

Ankerstange ablängen und gewünschte Setztiefen markieren

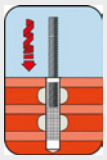

Siebhülse einschieben

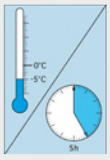

Mischer auf Kartusche schrauben



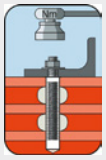
Mörtelvorlauf verwerfen (bis der Mörtel eine einheitliche Farbe aufweist - ca. 10 cm)


Verbundmörtel vom Ende der Siebhülse her vollständig verfüllen


Ankerstange unter leichter Drehbewegung bis zum Hülsengrund eindrücken

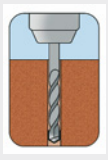


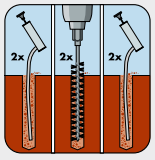
Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten



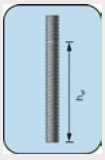
Bauteil montieren, max. Drehmoment darf nicht überschritten werden

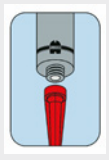
Verankerungsgrund Vollstein:

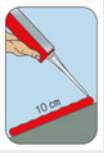

Bohrloch herstellen



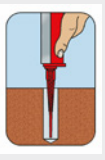
Bohrloch reinigen: 2x ausblasen/2x maschinell ausbürsten/2x ausblasen

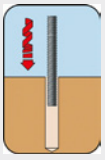

Ankerstange ablängen und gewünschte Setztiefen markieren

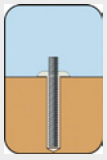

Mischer auf Kartusche schrauben

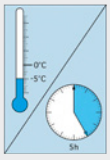


Mörtelvorlauf verwerfen (bis der Mörtel eine einheitliche Farbe aufweist - ca. 10 cm)

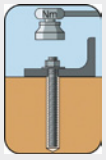

Verbundmörtel vom Bohrlochgrund ausgehend verfüllen (siehe Beipackzettel)


Ankerstange unter leichter Drehbewegung bis zum Hülsengrund eindrücken


Optische Kontrolle der Mörtelfüllmenge, Setztiefenmarkierung



Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten



Bauteil montieren, max. Drehmoment darf nicht überschritten werden

Leistungsnachweis

- Europäische Technische Bewertung ETA-12/0164: Einzelbefestigung + gerissener und ungerissener Beton (Ankerstange W-VI-A, Ankerstange W-VD-A, handelsübliche Gewindestange mit Abnahmeprüfzeugnis 3.1), Erdbeben C1
- Europäische Technische Bewertung ETA-16/0757: Einzelbefestigung + Mauerwerk (Siebhülse SH, Ankerstange W-VI-A, handelsübliche Gewindestange mit Abnahmeprüfzeugnis 3.1)

LEED tested

ETA

CL01_4502010801, Rev: 0.448, Stand: 06. 07. 2026

Hinweis

WIT-NORDIC ist für extrem niedrige Temperaturen (Kartusche, Umgebung, Verankerungsgrund) bis –20°C geeignet. Ab +20°C (Kartusche, Umgebung, Verankerungsgrund) wird eine Verarbeitung nicht empfohlen.

CL01_4502010801, Rev: 0.448, Stand: 06. 07. 2026